

FAQ

Ab wann können Patienten wieder „ganz normal“ ins Krankenhaus kommen?

Ab sofort. Wir bitten alle Patienten, sich vorab telefonisch bei uns im Haus zu erkundigen, wie die Terminplanung und die stationäre Aufnahme jetzt ablaufen. Grundsätzlich appellieren wir an jeden, der eine Erkrankung hat, ärztlichen Rat einzuholen und sich behandeln zu lassen. Das Verschleppen von Beschwerden kann zu schwerwiegenden Folgeerkrankungen führen und sollte dringend vermieden werden.

Wie werden die Patienten ausgewählt, die jetzt behandelt werden?

Die Entscheidungen treffen unsere behandelnden Ärzte in Abstimmung mit den Patienten und ggf. mit den einweisenden Ärzten. Dabei sind die aktuellen Symptome, Begleiterkrankungen und der akute Zustand des Patienten wichtig. Natürlich spielt auch eine Rolle, in wie weit sich die Erkrankung verschlechtern könnte, wenn die Behandlung noch weiter verschoben wird. Wir möchten allerdings jetzt schon die Patienten um Geduld und Verständnis bitten, wenn sie trotzdem noch etwas warten müssen.

Viele planbare Behandlungen wurden wegen der Corona-Pandemie verschoben. Wann und wie kann ich einen neuen Termin vereinbaren?

Für eine Terminvereinbarung melden Sie sich bitte telefonisch in dem zuständigen Bereich.

Bereich	Telefonnummer
Physiotherapie, Ergotherapie, Funktionsdiagnostik	039454/82323
PIA	039454/82512
Internistische Station	039454/82411
Psychiatrie:	039454/82509
Psychotherapie:	039454/82607
Reha – Klinik:	039454/82712

Welche Hygieneregeln sollten Patienten beachten?

Betreten des Krankenhauses nur mit MNS, Abstandsregeln, Handhygiene

Wenn Sie in den letzten 14 Tagen vor dem Aufnahmetermin unter einer Atemwegserkrankungen leiden ist eine Aufnahme erst nach ausdrücklicher Rücksprache und Genehmigung möglich.

Wenn Sie für eine geplante Aufnahme bei uns telefonisch angemeldet sind, betreten Sie die Klinik grundsätzlich nur mit einem Mund-Nasen-Schutz und melden sich sofort an unserer Rezeption. Bitte benutzen Sie nach betreten der Klinik den aufgestellten Händedesinfektionsmittelspender. Weiterhin beachten Sie bitte die Husten- und Niesetikette sowie die Abstandregel zu anderen Personen von mind. 1,5m.

Wie werden Patienten, Angehörige und Mitarbeiter vor Infektionen geschützt?

Bei der Rückkehr in einen geregelten Behandlungsablauf halten wir uns – wie seit Beginn der Pandemie – strikt an die Vorgaben von Behörden und Robert-Koch-Institut. Wir haben alle Schritte

ergriffen, um Sie während Ihres Aufenthaltes bestmöglich vor einer Infektion zu schützen. Unsere Mitarbeiter werden kontinuierlich auf die Einhaltung sämtlicher Hygienevorschriften geschult. Darüber hinaus trennen wir COVID-Patienten auch räumlich streng von den anderen. Es gibt Bereiche in unserem Haus, die sind für COVID-Patienten und Bereiche, die stehen nur für Non-COVID-Patienten zur Verfügung.

Hinweise, wie Sie sich während des Aufenthaltes als Patient und Angehöriger verhalten sollten, um den bestmöglichen Infektionsschutz zu gewährleisten, erfahren Sie beim Betreten des Krankenhauses im Eingangsbereich. Dort besteht beispielsweise die Möglichkeit, sich die Hände zu desinfizieren, und Sie finden hier eine Übersicht der geltenden Hygienevorschriften.